



Vorwarnung Hochwassergefahr

für alle Gewässer im Bereich der HVZ Iller-Lech

ausgegeben am 04.01.2015 06:58 Uhr
von der Hochwasservorhersagezentrale Iller-Lech

gültig von 04.01.2015 06:00 Uhr
bis 05.01.2015 06:00 Uhr

AKTUALISIERUNG

Aufgrund der gefallen Niederschläge sind in Kombination mit der Schneeschmelze die Wasserstände an den Flüssen gestiegen und es ist zunächst auch mit weiter steigenden Wasserständen zu rechnen, bzw. teilweise sind die Höchststände erreicht.

Gemäß der neuesten Abflussvorhersage ist an den Oberläufen der Wörnitz, Günz, Zusam, Schutter und Mindel der Höchststand mit Meldestufe 1 - 3 erreicht. Ebenso an der Iller (Sonthofen < Meldebeginn) und der Wertach (Biessenhofen Meldestufe 1 - 2).

An den Unterläufen der v.g. Gewässer und der Donau wird im Laufe des Tages, bzw. an der Donau teilweise auch erst morgen die Spitze erreicht.

An der Donau bis Donauwörth wird Meldestufe 2 - 3, an der Wörnitz (Gerolfingen und Harburg (Meldestufe 1 - 2) und an den Unterläufen der Günz, Mindel, Schutter und Zusam Meldestufe 2 - 3) erwartet.

Mit einer Verschärfung des v.g. Abflussgeschehen ist nicht zu rechnen, da laut DWD kein weiterer Niederschlag zu erwarten ist.

Die Schneeschmelze wird zwar noch etwas andauern, aber nicht mehr wesentlich zu weiteren Ansteigen der Pegel beitragen.

Sollte sich etwas Wesentliches bei den nächsten Abflussvorhersagen ändern, so wird diese

- Fortsetzung nächste Seite -

Zusätzliche Informationen und Pegelstände unter www.hnd.bayern.de

Erläuterung der Meldestufen:

- | | |
|---------------|--|
| Meldestufe 1: | Meldebeginn überschritten, stellenweise kleine Ausuferungen. |
| Meldestufe 2: | Land- und forstwirtschaftliche Flächen überflutet oder leichte Verkehrsbehinderungen auf Hauptverkehrs- und Gemeindestraßen. |
| Meldestufe 3: | Einzelne bebaute Grundstücke oder Keller überflutet oder Sperrung überörtlicher Verkehrsverbindungen oder vereinzelter Einsatz der Wasser- oder Dammwehr erforderlich. |
| Meldestufe 4: | Bebaute Gebiete in größerem Umfang überflutet oder Einsatz der Wasser- oder Dammwehr in größerem Umfang erforderlich. |



Meldung aktualisiert.

Zusätzliche Informationen und Pegelstände unter www.hnd.bayern.de

Erläuterung der Meldestufen:

- | | |
|---------------|---|
| Meldestufe 1: | Meldebeginn überschritten, stellenweise kleine Ausuferungen. |
| Meldestufe 2: | Land- und forstwirtschaftliche Flächen überflutet oder leichte Verkehrsbehinderungen auf Hauptverkehrs- und Gemeindestraßen. |
| Meldestufe 3: | Einzelne bebaute Grundstücke oder Keller überflutet oder Sperrung überörtlicher Verkehrsverbindungen oder einzelner Einsatz der Wasser- oder Dammwehr erforderlich. |
| Meldestufe 4: | Bebaute Gebiete in größerem Umfang überflutet oder Einsatz der Wasser- oder Dammwehr in größerem Umfang erforderlich. |

